FCG – Gottesdienst 24. November 2019
Thema «Out of the Box" – Simon Frey

Kurz zu uns: Nicole (Sozialpädagogin) und Simon Frey (Pastor), beide 29 J.
Beide wurden im Glauben und in Leiterschaft durch die FCG geprägt.
Nicole ist die Tochter von Pastor Reini und Gaby Haimann.
Simon ein Sohn von Maria Frey.

Openhouse: Eine Wohngemeinschaft die Nicole und ich im Mai 2019 gestartet haben. Z.Z. leben wir zu acht in einem grossen Haus. Wir wollen ganz praktisch als Jesus Nachfolger leben und die Apostelgeschichte heut leben und erleben.

Bibelstellen:

Lukasevangelium 1,26 – 38 (HfA)
28: »Sei gegrüßt, Maria! Der Herr ist mit dir! Er hat dich unter allen Frauen Auserwählt»
29: Maria erschrak über die Worte des Engels und fragte sich, was dieser Gruß bedeuten könnte.
31: «Du wirst schwanger werden und einen Sohn zur Welt bringen. Jesus soll er heißen.»
34: »Wie soll das geschehen?«, fragte Maria den Engel. »Ich habe ja noch nie mit einem Mann geschlafen.«
35: Der Engel antwortete ihr: «Der Heilige Geist wird über dich kommen (...)»
38: «Ich will mich dem Herrn ganz zur Verfügung stellen» (...) «Alles soll so geschehen, wie du es mir gesagt hast»

Lukasevangelium 5,1 – 11 (HfA)
4: Jesus sagte zu Simon: «Fahrt jetzt wieder hinaus auf den See und werft eure Netze aus»
5: «Herr» (...) «Wir haben die ganze Nacht hart gearbeitet und nichts gefangen» «Aber, weil du es sagst, will ich es tun»
8: «Herr, geh weg von mir, ich bin ein sündiger Mensch»
9: «Fürchte dich nicht! Du wirst von nun an keine Fische mehr fangen, sondern Menschen für mich gewinnen»

Matthäusevangelium 6,33 (vgl.)
«trachte zuerst nach dem Reich Gottes»

Jesaja 6,8 (vgl.)
«Hier bin ich, sende (gebrauche) mich»

24.11.2019 **Handout** Simon Frey

Wichtiges aus dem Inhalt:

Als Maria, die Mutter von Jesus, vom Engel besucht wurde, konnte sie es im Ersten Moment nicht fassen was geschah. Sie war perplex und unsicher, ob sie diesen Engel überhaupt richtig verstanden hatte. Sie war ja noch nicht verheiratet und sexuell nicht aktiv. Doch ihr Vertrauen auf den Herrn war unerschütterlich und sie lies zu, was der Engel ihr prophezeite.

Simon (Petrus) war der Fischer-Fachmann, nicht Jesus. Doch Jesus Verlangte von Simon, noch einmal hinaus auf die See zu fahren. Durch sein Vertrauen und Glauben wurde er nach einer sehr schlechten Fischer-Nacht mit übermässigem Fang gesegnet! Petrus sagte die wichtigsten Worte überhaupt: «Aber, weil du es sagst, will ich es tun»

Die Erfahrungen von Maria und Petrus waren klar. «Es geht nicht» lautete ihre Erfahrungen. Wie oft sind wir unterwegs in unserem Alltag und sagen genau diesen Satz «Meine Erfahrung sagt mir, das geht nicht»
Wir haben einen Auftrag oder hören gar Gottes Stimme in unserem Leben und reagieren genau mit dieser Haltung- plädieren auf unsere Erfahrung. Dadurch hemmen wir uns selber, aber hemmen auch Gottes Wirken durch unser Leben und was er mit uns vorhat.

Gott ist: _____Erfahrungen! Hör auf zu versuchen, Gott in eine Box drücken zu können! Sein Wirken ist unkonventionell! Wir sollten ihm den Raum zum Wirken geben, den Er will, nicht den, den wir ihm geben!

Bill Johnson:

«Ich kann es mir nicht leisten einen Gedanken in meinem Kopf zu haben, der nicht in seinem ist»

Fragen:

Bist du bereit, die Box zu öffnen und Gott unkonventionell in deinem Leben wirken zu lassen- so wie er möchte?

Überlege dir, was es in deinem Leben noch braucht, damit sich die Box, die du gemacht hast, sprengt und du zu einer Maria oder einem Petrus wirst:

Deine Notizen: